Protokoll zur 7. Sitzung des SprecherInnenkollegiums am 22.02.17



Ort: Hallischer Saal Sitzungsleitung: Jenny Kock 19.06 Uhr Protokollant: Beginn: Kai Krause Protokollversion: Ende: 20:38 Uhr öffentlich

Anwesende: Jenny Kock, Melissa Andes, Caroline Banasiewicz, Aileen Kiel, Kai Krause, Elke Lopens Entschuldigt: Axel Knapp, Constanze Merkert

TOP 0 - Feststellung der Beschlussfähigkeit und Lesung der Tagesordnung 1 Personen sind stimmberechtigte Mitglieder sind anwesend, damit sind wir beschlussfähig. Gibt es Jenny: 2 Ergänzungen zur Tagesordnung? 3 → per Akklamation angenommen 4 **TOP 1 - Angestelltenbelange** 5 Elke: Nicht viel Neues. Martin stellt Antrag, da erseine Überstunden gerne nächste Woche abbummeln 6 möchte. Max hat es geschafft, dass der Kopierer nun Scans direkt an E-Mail verschicken kann. 7 Besonders für mich ist das eine Arbeitserleichterung. Max kommt morgen und da wir keine 8 Beratungen haben, kümmern wir uns um die Entsorgung von Elektro- und Farb-schrott. Das sollten 9 wir in den kommenden 2 Wochen geschafft haben. 10 Hatten bereits mit Max gesprochen. Er hat knapp 20 Überstunden. Jenny: Max Überstunden werden in der kommenden Woche abgebaut. 11 Ja 5/ Nein 0/ Enthaltung \rightarrow angenommen 12 **TOP 2 - ReferenInnenbelange** 13 Jenny: Da niemand anwesend ist, gibt es auch Nichts zu besprechen. TOP 3 - Rektoratsgespräch 14 Jenny: Am 28.02 ist das nächste Rektoratsgespräch. Bisher stehen folgende Themen: Wir wollen auch dieses 15 Mal die Wahlbenachrichtigungen über das Rektorat verschicken. Das Zweite kommt von Patricia 16 bezüglich der Unterschriften, Stempel, Dokumente. Das hatte sie bereits erläutert. Sie kommt auch 17 mit. Wenn ihr mit wollt oder Ergänzungen habt, sagt bitte bis Freitag Bescheid. TOP 4 - Vorstellung "Fest der Begegnungen" FSR PhilFak II Melissa: Wir haben festgestellt, dass wir jährlich 10€ Gebühr für ein SEPA-Lastschriftmandat bezahlen, das wir eigentlich nicht mehr brauchen. Das war für den vorherigen Getränkelieferanten notwendig. Wir brauchen eine Abstimmung des SPK zum Kündigen. SEPA-Lastschriftmandat wird beendigt. Antrag: Ja 5/ Nein 0/ Enthaltung $0 \rightarrow$ angenommen

18 19 20

21 22

4 5	wir auch gesehen, dass das Geld nicht reicht. Außerdem sind es ja Daueraufträge. Haltet ihr das für sinnvoll?
6 Jenny	: Ich halte es für sinnvoll, da es ja zweckgebundene Gelder sind.
7 Antra 8 9	g: Ein Unterkonto für die Aufwandsentschädigungen wird bei der Bank eingerichtet. Ja 5/ Nein 0/ Enthaltungen 0 → angenommen
ТОР	5 - Schlüssel
O Jenny 1 2 3 4	Stand jetzt haben wir ca. 40 Mails mit Rück- bzw. Umtauschforderungen verschickt. Davon sind bislang 17 Schlüssel zurück, 3 umgetauscht, weitere 17 Anfragen sind noch offen. Besonders sind noch einige kritische Fälle offen. Denen werden wir dann wohl einen Erinnerungsbrief schreiben. Etwas anderes: Kevin, unser diesjähriger Wahlleiter, hat gefragt, ob er für die Tätigkeitszeit einen GS2-Schlüssel bekommen kann. Das halte ich für sinnvoll, da er zur Hochschulwahl ständig rein und raus muss und so überall rankommt.
6 Antra 7	g: Kevin reiche bekommt für den Tätigkeitszeitraum einen Schlüssel der Kategorie GS2 Ja 5/ Nein 0/ Enthaltung 0 → angenommen
ТОР	6 - Hastuzeit
8 Jenny 9 0 1	In der GO steht, dass wir uns als SPK einmal mit den Leuten von der Hastuzeit zusammensetzen und die Arbeit evaluieren. Da würde ich demnächst ein Doodle herumschicken, damit ihr euch bei Interesse eintragen könnt. Wir haben uns schließlich auch dazu verpflichtet, ein Treffen zu vereinbaren.
2	nicht öffentlich
	7 - Rechtliches